

CLASSIC DRIVER

Was Sie bei der Techno Classica 2015 nicht verpassen sollten

Lead

Die Techno Classica steht vor der Tür und die 120.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche sind bis auf den letzten Meter ausgebucht. Wir haben im Vorwege mit Herstellern und Händlern gesprochen und verraten Ihnen schon jetzt, was Sie bei der 27. Ausgabe der Klassikermesse nicht verpassen sollten.

Vom 15. bis 19. April 2015 dreht sich im Ruhrpott wieder alles um die Leidenschaft für klassische Automobile, Motorräder und Sammlerstücke. Mehr als 1.250 Aussteller präsentieren sich in Essen, darunter auch der Veranstalter selbst mit einer Sonderschau historischer Rennwagen, die allesamt Ende der 1920er Jahre bei der legendären Tourist Trophy in Irland teilnahmen – einem Automobil-Straßenrennen, das von 1905 bis 1936 ausgetragen wurde und zeitweise zur Sportwagen-Weltmeisterschaft zählte. Modelle von Alfa Romeo, Alvis, Austin, Bentley, Bugatti, Mercedes-Benz, OM und Riley werden bei dieser Ausstellung in Halle 6 erwartet.

Wichtige Geburtstage und viele junge Klassiker bei den Herstellern



Bei den Herstellern stehen wie so ziemlich jedes Jahr runde Geburtstage im Fokus der Präsentationen. Ford etwa feiert in Halle 3 den 50. Geburtstag des GT 40 mit – so kündigt es der Veranstalter an – gleich zwei Exponaten der Le-Mans-Legende. Bei Jaguar gibt es zum 80. Markenjubiläum einen kleinen Auszug der Geschichte in Form eines SS1 "Closed Coupé" von 1935, eines Jaguar XJ-S V12, Baujahr 1975, und eines XK8 aus der 1995 gestarteten Serie "X100". Passend dazu wird Interessierten noch einmal das 2014 vorgestellte Heritage-Programm näher gebracht, das mittlerweile 33.000 Ersatzteile für Klassiker und Youngtimer führt.

Apropos Youngtimer, die stehen bei der 27. Ausgabe der Techno Classica vielerorts im Rampenlicht. Zum Beispiel bei BMW in Halle 12: Hier wird passend zum 30. Geburtstag des ersten BMW M3 gleich ein ganzes Portfolio an BMW Youngtimern ausgepackt – vom 6er Coupé bis zum Z1. Nebenbei feiert Rolls-Royce den 90. Geburtstag des Phantom. In der großen Markenhalle von VW (Halle 7) feiert unter anderem Porsche das 30. Jubiläum seines Technikwunders 959. Dem Allradsportwagen stellen die Zuffenhausener in Essen einen Carrera GT aus dem Porsche Museum und einen 918 Spyder zur Seite. Einen großen Platz nimmt auch Mercedes-Benz ein: In der Halle 1 zeigen die Stuttgarter neben dem Mille-Miglia-Siegerwagen 300 SLR von 1955 eine ganze Reihe von Aerodynamik-Legenden, darunter der wiederaufgebaute 540 K Stromlinienwagen von 1938.

Ein Hauch von Motorsport bei Coys in Essen



Am Samstagnachmittag, dem 18. April, findet die alljährliche [Coys-Auktion bei der Techno Classica](#) statt. Das Angebot ist wie gewohnt sportlich bis motorsportlich – und wie immer auch etwas Porsche-lastig. Ein Beispiel ist der hier gezeigte [1992er Porsche 911 RS](#) in Weiß, der leider während seiner Laufbahn zum 3.8 RS aufgerüstet wurde, aber abgesehen davon eine saubere Geschichte verspricht. Auch ein [959](#) ist im Angebot. Der Supersportwagen von 1988 war zuletzt in Italien unterwegs, hat 75.000 Kilometer gelaufen und bringt laut Coys eine gepflegte Werkstattakte mit sich. Aus dem vorigen Jahrzehnt stammt dieser rote [Maserati Ghibli 4.9SS Spyder](#), Baujahr 1971. Mittlerweile bringt das Pendant zum Ferrari Daytona schon hohe Summen ein, das Exemplar bei Coys ist mit 250.000 bis 300.000 Euro noch vergleichsweise günstig.

Höhepunkte bei den Händlern



Neben der Auktion sorgen vor allem Händler und Privatanbieter für einen reich gedeckten Tisch im Marktbereich der Messe. Mit einem großen Stand in Halle 11 ist [E. Thiesen](#) dieses Jahr vertreten und kündigt gegenüber Classic Driver fast 50 Klassiker an. Darunter ein wunderschönes, dunkelblaues [BMW 503 Cabriolet Serie I von 1959](#) mit italienischer Geschichte. Ebenfalls in sattem Blau präsentiert sich ein [1967er Ferrari 330 GT](#) mit beigem Lederinterieur und gut dokumentierter Laufleistung. Legenden des Motorsports serviert [Jan B. Lühn](#), den wir vor der Messe noch zum [Interview](#) trafen, auf seinem Stand in Halle 1: Darunter ein Ford GT40 von 1968 mit Le Mans Historie, ein 1973er Porsche 2.8 RSR Werksrennwagen und ein originaler Lancia Delta Integrale mit Werkshistorie. [Early 911s](#) (Halle 3) bringt unter anderem den einmaligen [Klappdach-Porsche](#) und einen orangefarbenen [Porsche 356 Speedster](#) mit ein wenig Extra-Power mit nach Essen.



Ebenfalls in Halle 3, bei [Jochen70](#), finden sich zwei Klassiker aus dem ehemaligen Besitz des Formel-1-Rennfahrers Jochen Rindt: ein [1967er Porsche 911 S](#) und jener [Brabham F2 BT23-5](#), mit dem Rindt in der Saison 1967 neun Mal den ersten Platz belegte.

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/was-sie-bei-der-techno-classica-2015-nicht-verpassen-sollten>
© Classic Driver. All rights reserved.